

Gutachten zur Mitgliederverwaltung

Arbeitsunterlage

1. Grundlage

Abschnitt B, § 23 - Aufgaben und Kompetenzen des Schatzmeisterclubs

Zu den Aufgaben des Schatzmeisterclubs gehört die Festlegung von Art und Umfang der Grundversorgung der Gesamtpartei. Der Schatzmeisterclub hat das Recht Beauftragte zu benennen, die die jeweils infrage kommenden Tätigkeitsfelder zu analysieren haben. Sie untersuchen Kostenstrukturen, Arbeitsprozesse und Rentabilität und erarbeiten gegebenenfalls Alternativmodelle. Die Ergebnisse ihrer Untersuchungen legen sie dem Schatzmeisterclub vor, der diese zur Grundlage seiner Entscheidungen macht. Den Beauftragten ist von den beteiligten Personen voller Zugang zu allen erforderlichen Informationen und Ressourcen zu gewähren.

2. Generelle Probleme

- a) Der Support für das CRM ist am 31.07.2016 ausgelaufen. Eine Alternative ist also zwingend erforderlich.
- b) Für die Anbindung einer Mitgliederverwaltung an Office Line sind Lizenzen für die Schnittstellen erforderlich. Diese Lizenzen werden nur erhältlich sein, für ein aktuelles Office Line. Somit wird als indirekte Auswirkung ein „Technologie Upgrade“ für Office Line notwendig.

3. Begrifflichkeiten

- a) **Web Client:** der CRM Client, wie er im Browser mittels http aufgerufen wird und den jeder Gensek kennt.
- b) **Desktop Client:** der CRM Client, wie er als Desktop Anwendung von Sage per Lizenz bezogen werden kann. Hiervon gibt es in der Partei nur einen.

4. Stand der Dinge

4.1 Arbeitsprozesse

Die Programmwartung auf der Hardware von der Bundes-IT wird von der Mitgliederverwaltung übernommen.

4.1.1 Mitgliederverwaltung

Jeder Gensek und jeder Beauftragte erhält einen Zugang zum web-Client. Damit pflegt und verwaltet er die Mitgliedsdaten, für die er zuständig ist. Die genauen Abläufe sind zum großen Teil

im Mitgliederhandbuch ¹ abgebildet.

4.1.2 Abgleich mit Office Line

Der Abgleich erfolgt regelmäßig automatisiert mittels Skripte.

4.1.3 Auswertungen und Statistiken

Diese werden überwiegend von der Mitgliederverwaltung durchgeführt. Darüber hinaus stellt die Mitgliederverwaltung Berichte zur Verfügung, in denen der Datenbestand nach bestimmten Kriterien dargestellt ist, z.B. eine Mitgliederliste, oder Mitglieder mit Lastschrift. Zur Zeit gibt es 46 Berichte. Eine eigene Auswertung ist nur im Rahmen dieser Berichte möglich, indem man sie in Excel importiert. Sowohl Auswertungen, als auch Berichte können beantragt werden.

4.1.4 Programmanpassungen und Bugfixes

Programmanpassungen und Bugfixes sind nicht möglich.

4.2 Kostenstrukturen

Mit ASC, dem Lieferanten für den Web Client, bestand ein/e Vertrag/Lizenzierung. Für die Nutzung fielen ??? € an.

Mit Redmine Beschluss #21646 (<https://verwaltung.piratenpartei.de/issues/21646>) ist mit einem Update von Office Line und 17 Lizenzen für den Desktop-Client gerechnet. Dieses Geld ist zurück gelegt und noch nicht ausgegeben.

4.3 Rentabilität

5. Modelle

5.1 Erwerb von CRM Desktop Clients

Update OfficeLine		22.541,00 €	
Software Wartung 08/2016 – 07/2017 Zzgl. Support für CRM		6.000,00 €	
Reisekosten		600,00 €	
Anpassungen, Programmierarbeit, Schulung 10h basierend auf der Annahme, dass Anpassungen im CRM vorgenommen werden müssen und Schulungsbedarf besteht.		1.695,40 €	
Lizenzkosten Modell 16+1	17.000,00 €	Lizenzkosten Modell Zentral	5.000,00 €
Kosten gesamt	47.836,40 € plus	Kosten gesamt	35.836,40 € plus

¹ <http://wiki.piratenpartei.de/Mitgliederverwaltung/Handbuch>

5.2 alten CRM Web-Client weiter betreiben

Problem mit der lizenzrechtlichen Auseinandersetzung Sage ↔ ASC.

5.3 CRM Web-Client übernehmen und weiterentwickeln

Lizenzrechte mit Sage unklar.

5.4 alternativer Client von anderem Anbieter

Im Gespräch ist ein Anbieter aus Sachsen und ein Anbieter aus dem Saarland

5.5 Open Source Eigenentwicklung

Hierfür ist ein Angebot von Sage für eine Schnittstelle erforderlich, über die wir mit einer eigenen Lösung auf das CRM zugreifen können.

5.5.1 Open Source „light“

Update OfficeLine		22.541,00 €	
Software Wartung 08/2016 – 07/2017		6.000,00 €	
Rechenschaftsbericht aus nicht lizenzierter Software		5.000,00 €	
OpenSource Modell Eigen	0 €	OpenSource Modell Dienstleister	6.000,00 €
Kosten gesamt	33.541,00 € plus	Kosten gesamt	39.541,00 € plus

5.5.2 Open Source „full“

Update OfficeLine		0 €	
Support Office Line nach Bedarf (2016) 20h		3.400,00 €	
Rechenschaftsbericht aus nicht lizenzierter Software		5.000,00 €	
OpenSource Modell Eigen	0 €	OpenSource Modell Dienstleister	
		Anpassung CRM	6.000,00 €
		Anpassung Buchhaltung	6.000,00 €
Kosten gesamt	8.400,00 €	Kosten gesamt	20.400,00 €

5.6 altes CRM als Gateway

Geht das wegen der lizenzrechtlichen Bedingungen?

6. Fragen und Antworten

- a) **Welches Modell wurde bisher verfolgt? Wie ist der Stand? Welches Ziel gibt es?**
- b) **Wie ist der momentane Vertragsstand mit ASC? Welche Dienstleistungen werden erbracht und bezahlt?**
- c) **Wer sind die möglichen zwei neuen Anbieter für einen „CRM“-Client**
- d) **Der Support für den CRM-Client ist am 31.07.2016 ausgelaufen. Dürfen wir ihn weiter verwenden? Falls ja, wie lange?**
Ja, der Client ist bezahlt. Wir dürfen ihn zeitlich unbegrenzt weiter verwenden. Unklar sind die Konsequenzen aus den Lizenzstreitigkeiten.
- e) **Es gibt Mängel am CRM web-Client, auch bezüglich Datenbankzugriff. Welche sind das?**
- f) **Können wir die Quell-Dateien vom CRM-Client übernehmen? Was würde es kosten?**
Dazu gibt es die Vermutung, dass das für die Partei unbezahlbar sein könnte, wenn man die üblichen Preise für derartige Transaktionen kommerzieller Produkte zu Grunde legt.
- g) **Welche Mitgliederverwaltungssoftware gibt es in den Landesverbänden? Wer sind die Ansprechpartner?**
NRW → ?
Bayern → Thomas Knoblich
eigener CRM-Client → Piratenschlumpf
PiratenDatei → Ingo Höft
Finanzverwaltung → Geldpirat